

## **25 Jahre Musik, Spiel und Spaß für Kinder im Schullandheim Schaippach**

„Es war einmal...“ – Geschichten und Musik aus der Märchenwelt. Unter diesem Motto lud der Bund Deutscher Zupfmusiker Landesverband Bayern (BDZ) im März über vierzig Gitarren-, Mandolinen-, Violin-, und Violoncelloschüler aus Lohr, Karlstadt, Veitshöchheim und Würzburg ins Schullandheim nach Schaippach bei Gemünden (Unterfranken) ein. In diesem Jahr war es das 25. Mal und ein silbernes „Dienstjubiläum“ für Petra Fröhlen, Würzburg und Petra Breitenbach, Lohr. Die beiden Kolleginnen suchten vor 26 Jahren nach einer Möglichkeit, junge Schüler schon für die Zupfmusik zu begeistern, die noch zu jung für die traditionellen Oster- und Pfingstkurse waren. Das Konzept eines Wochenendkurses in einem wohnortnahen Schullandheim begeisterte von Anfang an die jungen Instrumentalisten: Einzelunterricht, den viele sonst nicht gewohnt sind, Technikeinheiten, spielerische Theorie, Rhythmusblocks, Basteln, bunter Abend, Ensembles und Orchesterprobe. All diese Einheiten wurden und werden ständig überprüft und den Möglichkeiten und Anforderungen stets angepasst.

So gibt es auch seit sechs Jahren die Kombination mit Streichinstrumenten. Sie war wieder eine tolle Erfahrung für beide Instrumentengruppen – vor allem das große Orchester mit 13 Streichern und 29 Zupfern bot ein einmaliges und rauschendes Klangerlebnis! Die sieben bis elfjährigen Musikschüler erhielten Einzelunterricht auf ihrem Instrument, machten aber auch die ersten Erfahrungen im Orchesterspiel und in einem kleineren Ensemble. Viel Spaß hatten sie auch am Liedbegleiten und themenbezogenen Rhythmicals.

Zwischendurch wurde gespielt, die gute Versorgung im Schullandheim beim Tischdienst verstärkt und mit Unterstützung der Betreuerinnen Sophie Hausdörfer, Ann-Kathrin Engelhaupt und Paula Völker Traumfänger gebastelt, die beim Abschlusskonzert für besonderen Bühnenschmuck sorgten.

Am Sonntag im knapp einstündigen Abschlussvorspiel waren die Eltern ganz begeistert, was ihre Sprösslinge gemeinsam mit den Dozenten Petra Breitenbach, Andreas Franzky, Petra Fröhlen, Rainer Nürnberger, John Walkowiak und Oliver Thediek in eineinhalb Tagen erarbeitet hatten. Der Verbindung von John Walkowiak (Sing- und Musikschule Lohr) zur Dorfgemeinschaft Hohenroth ist es zu verdanken, dass das interne Abschlussvorspiel wieder im Festsaal der Dorfgemeinschaft stattfinden konnte. Alle Teilnehmer waren begeistert von der großen Bühne und der Atmosphäre des Saales und bemühten sich besonders um eine gute Vorstellung: das zahlreiche Publikum (die Stühle reichten kaum) nahm es begeistert auf und applaudiert eifrig!

Die Kinder sind schon neugierig auf das Motto im nächsten Jahr, wenn sie wieder am 14./15.03.2020 zu „Musik, Spiel und Spaß für Kinder“ nach Schaippach kommen werden. Gefördert wird der Wochenendkurs aus Mitteln der Kulturstiftung des Bezirkes Unterfranken und des Bayerischen Staates.